



LOMIT

Neues aus der Stiftung

DAS NEUE SCHULJAHR KANN KOMMEN!

Mittlerweile ist der Schulhof wieder belebt, die Klassenräume sind gefüllt und es herrscht ein reges Treiben in Loheland.

Bereits in der letzten Ferienwoche konnten wir neue Gesichter bei uns willkommen heißen und gemeinsam mit den neuen Kolleginnen und Kollegen das neue Schuljahr begrüßen. Wir sind sehr froh über die frische Unterstützung in Eurythmie, Englisch, Spanisch, Geschichte, Mathe, Physik und Powi, die es uns ermöglicht, differenzierter Lerngruppen einzuteilen und somit das individuelle Lernen weiter zu befördern.

Die gemeinsame Kollegiumsarbeit begann bereits in den ersten beiden Wochen sehr intensiv: wir haben unter anderem einen Workshop in „Deep Democracy“ durchlaufen und dabei wertvolle Erkenntnisse für eine gelingende Zusammenarbeit im Kollegium erhalten. Wir sind froh, dass wir allen Kolleginnen und Kollegen die Gelegenheit geben konnten, sich und uns damit weiterzubilden. Im System Schule haben kommunikative Kompetenzen eine hohe Bedeutung – wir wollen dies gern weiter verbessern, weil wir alle davon profitieren.

Auch für die Schülerinnen und Schü-

ler gab es einige Veränderungen. In den Klassenstufen 9 und 10 wurden die Interessenspräferenzen erfasst, indem zwischen den Profilen Gesellschaftswissenschaften, Naturwissenschaften und Kunst gewählt werden konnte. Erfreulicherweise konnten wir alle Wünsche berücksichtigen und somit gut in das neue Profilsystem starten.

Wer Neues wagt, kann neue Wege entdecken – darauf freuen wir uns besonders!

Cindy Roth für die Schulleitungen





NEUE GESICHTER IN LOHELAND: UNSERE FREIWILLIGEN IM SCHULJAHR 2025/26

Auch in diesem Jahr dürfen wir wieder junge Menschen begrüßen, die ihr Freiwilliges Jahr in Loheland verbringen. Sie werden am Hof, im Garten, in der Schule, im Hort und im Kindergarten tätig sein und dort mit ihrer Energie und ihrem Engagement das tägliche Leben bereichern.

Die Freiwilligen-WG im Holzhaus wird so zum „Wohnzimmer der Welt“ und wir freuen uns auf:

- Felipe aus Argentinien im Hort und am Hof
- Sabrina aus Algerien im Kindergarten
- Beatriz aus Brasilien im Kindergarten
- Julian, Jonas und Lara aus Deutschland im Garten, am Hof und im Kindergarten

Alle sechs bringen unterschiedliche Hintergründe, Kulturen und Lebenserfahrungen mit – und machen so unsere Gemeinschaft noch vielfältiger. Sie werden uns nicht nur tatkräftig unterstützen, sondern auch durch ihre Perspektiven neue Impulse schenken.

Zusätzlich erwarten wir noch eine weitere Person, die ihren Freiwilligendienst mit Schwerpunkt Denkmalschutz in der Schreinerei absolvieren wird. Der Auswahlprozess läuft noch – wir werden im LOMIT natürlich berichten, sobald die Entscheidung gefallen ist.

Wir heißen alle neuen Freiwilligen herzlich willkommen und wünschen ihnen eine erfüllende Zeit in Loheland, in der sie Erfahrungen sammeln, wachsen und Teil unserer lebendigen Gemeinschaft werden.

Gleichzeitig werden wir Helena und Freeda, die in den letzten Monaten im Garten und am Hof geholfen haben, sehr vermissen – nicht nur für unsere Tiere und Pflanzen, sondern vor allem für die Menschen in Loheland wird dies ein emotionaler Abschied werden. So schön, dass Ihr bei uns gewesen seid und auf Wiedersehen!

Dieses auf Wiedersehen gilt auch Daniela und Camilo, die nach 2 Jahren Loheland verlassen. Die Beiden sind aus Südamerika zu uns gekommen, um hier eine gute Berufsperspektive

zu erhalten und das hat wunderbar funktioniert! Nun haben sie ihren Freiwilligendienst zunächst im Kindergarten absolviert und verlängert und im Anschluss ein Praktikum im Kindergarten und Hort getätigt. So sind sie nun bestens ausgestattet, in Mannheim die Ausbildung zum Erzieher bzw. zur Erzieherin mit Schwerpunkt Waldorfpädagogik zu starten. Wir sind mega stolz auf Euch – Ihr seid großartig und wir freuen uns ganz besonders, dass wir Euch so für unsere Pädagogik begeistern konnten, dass Ihr der Bewegung treu bleibt. Alles Gute für Eure Ausbildungszeit.

Kim Lutz



NEUE SAMEN FÜR DAS SCHULJAHR: ONBOARDING AN DER RUDOLF-STEINER-SCHULE LOHELAND



Der Beginn eines neuen Schuljahres ist wie das Bestellen eines Gartens: neue Samen werden gelegt, die in den kommenden Monaten wachsen und gedeihen dürfen. Genau in diesem Sinn haben wir in diesem Jahr unsere acht neuen Kolleginnen und Kollegen willkommen geheißen.

An zwei Tagen des Onboardings stand alles im Zeichen des Ankommens. Gemeinsam pflanzten wir Samenkörner in die Erde – als Symbol dafür, dass neue Impulse, Ideen und Persönlichkeiten nun Teil unserer Schulgemeinschaft werden.

Die Tage waren reich gefüllt: Wir sprachen über die Organisation unserer Schule und die Struktur der Lohe-land-Stiftung, wir tauchten in die Geschichte des Ortes ein und schufen im digitalen Onboarding die Grundlage für den praktischen Schulalltag – vom digitalen Klassenbuch bis zu den vielfältigen Kommunikationswegen.

Doch genauso wichtig wie diese Inhalte war das Miteinander: Zeit zum gemeinsamen Essen, Gespräche, Lachen – und auch zum Tanzen. So konnten

erste Wurzeln geschlagen werden, aus denen Vertrauen und Gemeinschaft wachsen können.

Mit diesen beiden Tagen ist der Boden bereitet, damit unsere neuen Kolleg: innen gestärkt in das Schuljahr 2025/26 starten. In den nächsten Ausgaben des LOMIT stellen wir sie in Steckbriefen einzeln vor, sodass auch alle Leserinnen und Leser einen Eindruck davon gewinnen können, wer die neuen Persönlichkeiten sind, die nun Teil unserer Schulgemeinschaft sind.

Vielen Dank an Cindy Roth, Werner Giove, Claudia Neumann-Haefelin und Tia ten Venne von der Schulleitung für die wertvollen Beiträge und an Anett Matl für die inspirierende Führung über das Gelände und zu guter Letzt an Thaddäus Liebmann für die bewegende Tanzeinheit.

Kim Lutz



v.l.n.r., vorne: Kim Lutz, Mihaela Moreno, Alejandra Lindarte, Sophie Asam, hinten: Marcelo Therra, Bruno Reuter, Patrick Toth, Allison Richey, Bruno de Menezes

Unser neuer Eurythmielehrer Marcelo Therra sucht eine 2-3 Zimmer Wohnung im Umkreis der Schule. Am liebsten in Form einer Altbauwohnung in Fulda. Wer helfen kann, möge sich bei ihm melden: 0177-8531711



AUS UNSEREM HOFHEFT IN DER KLASSE 2B: KLASSENZIMMER (RÜCK-) BLICKWINKEL AUF DEN HOF TAG



Genau wie die anderen Klassen 1-3 durfte unsere Klasse 2b im letzten Schuljahr an einem Wochentag (bei uns Donnerstag) am Hof helfen und lernen. Von den Erlebnissen wurde am folgenden Morgen erzählt daraufhin in verschiedenster Weise weiter von ihnen gelernt.



So erschienen z. B. die beiden neuen Kühe Momo und Mel zu Schuljahresbeginn auf der Tafel, wurden gemalt und plastiziert und in den Hofheften der Kinder mit den ersten eigenen

geschriebenen Wörtern und Sätzen, später auch in Schreibschrift beschrieben. Übrigens schreibt man Kuh groß, denn es steht ja ein "die" davor und anfassen kann man sie auch, wie die meisten Worte, die man bei uns groß schreibt. Ein „h“ muss auch an das Ende, weil das U so lang klingt. Das lange U passt gut zu der Kuh mit ihren lieben Augen und dem gemütlichen Kauen, oder? Wie heißt Kuh eigentlich auf einer der 5 weiteren Muttersprachen, die es in der Klasse gibt? Und habt ihr auch schon in Englisch und Spanisch das Wort gelernt? Da klingt es ganz anders, vielleicht eher nach der weißen Milch oder dem schweren Leib?

Wie gemein die Fliegen die Kühe ärgern...ui, das gibt es bei uns aber auch. Immer wieder gibt es bei uns z. B. Streit, weil die gebauten Hütten der Kinder im gemeinsam genutzten Wald von Kindern anderer Klassen mitgenutzt, umgebaut oder auch abgebaut werden. Das schaffen die Tiere aber oft viel friedlicher. Wir finden wir in einem morschen Baum im Wald ein Nest, was zeigt, dass hier viele Lebewesen nacheinander gewohnt haben: Pilze, Käfer, Bienen, Vögel... wie praktisch das ist und jedem Tier Nutzen und nicht Ärger bringt, kann uns unsere Hof-Lehrerin erzählen. Es gibt wohl nichts, was man am Hof und in der Natur nicht erleben könnte. Damit ein kleiner eigener Satz oder Sätze dazu entstehen kann, mussten wir einige Tage Wörter sammeln und an die Tafel schreiben, bis jedes Kind mit ganz viel oder gar keiner Hilfe daraus etwas in sein Heft schreiben konnte. Schließlich wurde viel gegenseitig betrachtet und geschaut, wie man es auch besonders schön machen kann. Hoftiere malen und plastizieren, das tun dann bald auch gerade die Kinder

besonders eifrig, die dachten, dass sie das gar niemals schaffen würden.



Auch die Bienen waren Thema im Klassenunterricht und konnten direkt erlebt werden.



Stella Schupelius



ENDLICH SIND DIE FERIEEN VORBEI!

Die sechs Wochen kinderfreie Zeit gingen einerseits rasant schnell um, andererseits ist auf dem Hof jede Menge passiert.

Die Bockklämmer sind mitten in den Ferien ins angrenzende Gehege gezogen. Seitdem klettern die Mütter jeden Morgen fleißig auf den Melkstand und werden dort gemolken – von Hand.

Auch die Kälber, die inzwischen schon richtige Teenager geworden sind, wurden von den Kühen getrennt und stehen gerade mit den Schafen auf der Weide. Es fiel ihnen sehr schwer auf die leckere Milch zu verzichten, doch brauchen auch Momo und Mel mal ein bisschen Urlaub.

Die „Küken“ sind nicht mehr wiederzuerkennen. Statt den flauschigen Küken läuft eine bunte Hühnerschar in allen Farben und Formen durchs Gehege. Die Hähne haben damit begonnen, zu krähen. D

Das Getreide wurde fertig gedroschen und bereits das erste Ackerfutter gesät. Wir sind mit der diesjährigen Getreideernte sehr zufrieden.

Während die Kinder in den Ferien waren, sind die Zwiebeln, Futterrüben und Sonnenblumen – und natürlich auch das ein oder andere Beikraut – ordentlich gewachsen.

Die Kartoffeln konnten noch ein paar Wochen den Kartoffelkäfern trotzen, doch nun ist das Kraut trocken, sodass die Ernte bald beginnen kann.

Im Garten gab es eine Zucchini-schwemme und einiges an Gemüse aus den Gewächshäusern. Für unsere Tomaten wünschen wir uns noch ein

bisschen Sonnenschein, damit sie ihr köstliches Aroma entfalten können.

Die Obstbäume hingen und hängen voll. Es gab unendlich viele Mirabellen. Nun werden auch die Zwetschgen und die Apfelbäume reif.

Es war sehr schön, die Kinder wieder am Hof zu begrüßen. Für die neuen Klassen stand erstmal eine Hofführung an. Die älteren kamen zurück in gewohntes Metier. Es ist toll zu sehen, wie selbstständig und mit welcher Freude die Kinder an die Aufgaben gehen, wie selbstverständlich sie den Tieren begegnen und sich noch genau daran erinnern, was zu einer richtigen Tierversorgung dazugehört. So haben wir uns natürlich schon um sämtliche Tiere gekümmert und waren unten am Acker, haben Mirabellen und Zwiebeln geerntet und Äpfel aufgelesen. Die vierte Klasse hat in einem Schwung ihr in der dritten Klasse gesätes Getreide geerntet und unter Dach gebracht.

Wir freuen uns schon sehr auf die kommenden Wochen!

Euer Hofteam



Schon mal vormerken:

Bald gibt es wieder eigenen Apfelsaft im Laden!



VOM FREIWillIGEN ZUM INNUNGSBESTEN ABSCHLUSS - THEO BLOCK UND SEINE ZEIT IN LOHELAND



Als Theo Block im August 2021 nach Loheland kam, war die Zeit von Unsicherheit geprägt. Corona bestimmte noch den Alltag, viele junge Menschen suchten nach Perspektiven. Auch Theo stand damals an einem Punkt, an dem er einen guten Startpunkt für seine Berufsbiographie suchte – und fand in Loheland einen guten Ort, um zu arbeiten und zu leben.

Er absolvierte sein Freiwilliges Soziales Jahr mit Schwerpunkt im Denkmalschutz in unserer Schreinerei. Die Arbeit, das handwerkliche Tun und die besondere Atmosphäre in Loheland erfüllten ihn so sehr mit Freude, dass er sich entschied, direkt im Anschluss eine Ausbildung zum Tischler hier zu beginnen.

Vier Jahre später, im Juli dieses Jahres, konnte er seine Ausbildung erfolgreich abschließen – und das nicht irgendwie, sondern als Innungsbester Tischler. Ein großartiger Erfolg, über den wir uns alle sehr gefreut haben und auf den wir mit Stolz blicken.

Doch damit nicht genug: Theo wurde von der Handwerkskammer für die Deutschen Meisterschaften im Handwerk 2025 nominiert – ein weiterer Höhepunkt seiner noch jungen Laufbahn.

Schreiner-Innung Fulda-Hünfeld

Urkunde

Für herausragende Leistungen von Herrn
Theo Felix Block
geboren am 30.11.2003

der nach seiner Ausbildung im Betrieb

**Loheland Stiftung
Künzell**

am 07. Juli 2025

die Gesellenprüfung zum

Tischler

mit dem 1. Platz auf Innungsebene abgelegt hat
erhält der Ausbildungsbetrieb diese Urkunde.

Fulda, den 07. Juli 2025



O. K.
Obermeister

G. Leopold
Geschäftsführerin



In den vergangenen Jahren war Theo für uns nicht nur ein Auszubildender. Wir durften miterleben, wie er Schritt für Schritt vom lernenden Jugendlichen zum professionellen, kreativen Tischler gereift ist. Gleichzeitig ist er zu einem festen Bestandteil der Loheland-Gemeinschaft geworden – jemand, dessen Einsatz, Humor und Verlässlichkeit uns nun an vielen Ecken fehlen.

Seit Kurzem lebt Theo in Kassel, wo er seinen nächsten beruflichen Weg geht. Wir hoffen sehr, dass er Loheland weiterhin verbunden bleibt – denn Menschen wie Theo prägen unsere Gemeinschaft und machen sichtbar, was entstehen kann, wenn junge Menschen hier einen Platz finden, an dem sie sich entfalten können.

Alles Gute Theo, im Namen aller,
Kim Lutz





„Ganzheitliche Harmonisierung.“ (frühkindliche Reflexe)

Loheland-Gymnastik-Workshop: 3. - 5. Oktober 2025

Dozentin: Uta Jahns

Freitag	15.00 – 17.30 Uhr	Grundlagen der Loheland-Bewegung in der Praxis. Bewegungserfahrungen sammeln und „Loheland“ dabei erforschen.
Samstag		
vormittags:	9.30 - 10.30 Uhr	Loheland-Bewegung und die Orientierung im Raum mit dem Schwingstab
		10.30 – 13.00 Uhr Die Waage zwischen rechts und links Was stört die Verbindung? Übungen für die Koordination der rechten und linken Körperhälfte
nachmittags:	15.00 - 17.00 Uhr	Ausgewogenheit Wer stört unser Gleichgewicht Übungen zur Stabilisierung des Gleichgewichtes
		17.00 - 18.00 Uhr Aufrichte und Schwingen mit dem Schwingstab



Sonntag	9.30 – 10.30 Uhr	Vertrauen ins rückwärts mutig voran	10.45 – 11.45 Uhr	Der Raum die Loheland-Gymnastik und die Wirkung der Reflexe	12.00 – 13.00 Uhr	Schwingende Bewegung mit dem Schwingstab
---------	------------------	-------------------------------------	-------------------	---	-------------------	--

Anmeldeschluss ist der 5. September 01575 4384 393 lohegym.utajahns@t-online.de www.lohelandgymnastik.de

Freitag, den 3. Oktober 15.00 Uhr, treffen wir uns unterhalb vom Wiesenhaus (Hotel), wo wir diesen Blick genießen können.



Die Loheland-Stiftung lädt ein



Zum Tag des offenen Denkmals

So 14.9.25
11-17 Uhr

WERT-voll
FÜR UNS ALLE



Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?

📅 Sonntag, 14.9.2025

PROGRAMM von 11 Uhr bis 17 Uhr

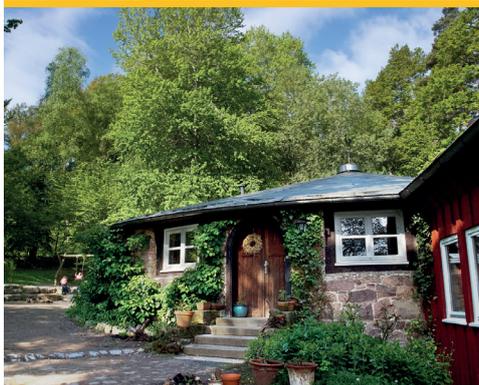
- **Große Geländeführung**
„Die Frauensiedlung Loheland“:
11 Uhr, 14.30 Uhr
(Treffpunkt: Café+Laden,
Dauer: ca. 80 Minuten)
- **Kleine Sonderführung**
„Ausgewählte Frauen von Loheland
und Ihre (Wohn)-Bauten“:
13 Uhr, 16.15 Uhr
(Treffpunkt: Café+Laden,
Dauer: ca. 50 Minuten)
- **Offenes Denkmal: Waggonia**
Besichtigung von 11-17 Uhr
- **Infostand** der Rudolf-Steiner-Schule
- **Offene Kindertagesstätte**
(geöffnet von 12.30 bis 16 Uhr)
Führungen: 13 Uhr, 14 Uhr, 15.30 Uhr;
Basteln mit Naturmaterialien, kleines
Kuchenbuffet
- **Hof Loheland** der Rudolf-Steiner-Schule
Aktionen am Gewächshaus:
Gemüsestand, Tomatenverkostung,
Kresseaussaat für die Kinder
- **Führungen Hof Loheland:**
11.30 Uhr, 15 Uhr
(Treffpunkt: Café+Laden,
Dauer: ca. 60 Minuten)
- **Schnupperstunde**
Loheland - Bewegungsschulung:
durch den Loheland Ring e. V.
13 Uhr, 14.30 Uhr, 16.15 Uhr
(Im Neubau der RSS. Bitte Socken o.
Turnschlappchen mitbringen.
Dauer: ca. 60 Minuten)

Änderungen vorbehalten

Kulinarisches Angebot

Ab 11 Uhr ist unser Café+Laden geöffnet
und bietet Kaffee und Kuchen an.

Ab 11 Uhr bietet das Wiesenhaus einen
Imbiss auf seiner Terrasse an.



Loheland-Stiftung • 36093 Künzell
www.loheland.de



ZWISCHEN RÄUME



Konzert



KULTURREIHE 2025

FREITAG 19.09.25

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Franziskusbau + Waggonia, Loheland-Stiftung, Künzell

VVK: 18 € / 12 € erm. (Schüler:innen bis 18 J.)

VVK im Café+Laden oder online bei eventfrog.de

AK: 22 €



EIN ORTSSPEZIFISCHES KONZERT MIT KAMMERMUSIK
UND IMPROVISATION.

Im Konzertformat „Zwischenräume“ präsentieren die drei Musiker:innen zeitgenössische sowie klassische Kammermusik und Solowerke aus der Gründungszeit der Siedlung Loheland. Ergänzt wird das Programm durch eine improvisatorische Klanginstallation im kulturhistorischen Bau "Waggonia". Neben Werken der Komponistinnen Rebecca Clarke und Marina Dranishnikova wird eine Komposition des aus Fulda stammenden Musikers Damian Ibn Salem zu hören sein.

Kultursommer

MAIN-KINZIG-FULDA

WWW.KULTURSOMMER-HESSEN.DE

Loheland-Stiftung • 36093 Künzell • www.loheland.de



Aufstellungs- Seminar

*18. + 19. Oktober 2025
Tagungshotel Loheland
36093 Künzell bei Fulda*

*Samstag 9:00 - 17:30 Uhr
Sonntag 9:00 - 17:00 Uhr*

*Gemeinsames Mittags-Bufferet
in Bioqualität*

Pausengetränke, Obst und Kuchen

*Seminargebühr (all incl.) €370,-
mit eigenem Anliegen*



Sabine Andersson

DGfS zertifizierte Aufstellerin seit 2011

“Die Kunst der Aufstellung:
Sehen, was wirkt.
Fühlen, was heilt”

Aufstellungs-Seminar kompakt erklärt:

- eigenes Anliegen wird aufgestellt
- Integration durch eigenen Ausdruck
- Nutzen für alle in der Gruppe
- Nachgespräch inklusive
- geschützter Raum

Anmeldung:

- bis 13.09.2025
- Gebühr 370,-€
- Anmeldung siehe unten

Weitere Informationen
& Anmeldung
[www.sabine-
andersson.de/seminare/](http://www.sabine-andersson.de/seminare/)





28.08. – 31.08.2025



COMPAGNIE
PAS DE DEUX

**Theater
Zirkus
Musik**
und viel mehr...

Zukunftsdorf Sonnerden

Bodenhof 115, 36129 Gersfeld (Rhön)

Hutsammlung nach den Aufführungen!
Keine Platzreservierung!



www.pas-de-deux.ch
info@pas-de-deux.ch
+41 76 5481809

PROGRAMM

Fr. 29.08. 19:00 Uhr
DIE UNBEKANNTE INSEL

Sa. 30.08. 16:00 Uhr
SOUVENIRS

Sa. 30.08. 19:30 Uhr
**TORNADO'S EYE -
GASTSPIEL DAVID EISELE**

So. 31.08. 11:00 Uhr
**EIN MÄRCHEN AUS DER
WUNDERKISTE**



RÜCKBLICK WOLFSLAGER 2025

Zum 31. Mal fand in diesem Jahr das Wolfslager statt! Viele Kinder der Klassen 1 bis 7 nahmen daran teil – einige als Tageskinder, die meisten über Nacht.

Nach zunächst mittelprächtigem Wetter wurde es schön, und die Zeit wurde gefüllt mit Kursen, Spielen, Stöckeschnitzen, Stockbrot machen usw. Am Mittwoch kamen – wie bereits im letzten Jahr – die Pfadfinder und gestalteten einen bunten Nachmittag mit Geländespiel, Fladenbacken und Gesang am Feuer. Dort fanden dann auch die Spiele „Werwolf“ und „Nachtwächter“ statt.

Vielen Dank an die Gruppe – wir hatten viel Spaß mit euch! Ebenso ein Dankeschön an die Kursgeber in Bogenschießen, Werken, Klettern, Basteln, Kochen und vielem mehr. Herrlich war auch, dass wir draußen essen und vieles über offenem Feuer zubereiten konnten.

Der Besuch von Ute Stöcklein mit Familie sowie von Susann Kalkhofen erfreute uns alle. Danke an meine tüchtige Helfergruppe: Bennett, Linda, Paula, Philomena, Chiara, Christin, Melody sowie die Erwachsenen Norbert L., Heike E., Christina E. und Bodo P.

Annette Flemming





WORKSHOP DER KREISJUGENDFEUERWEHR IN DER SCHREINEREI LOHELAND

In den Sommerferien waren an einem Samstagvormittag 16 Kinder und Jugendliche der Kreisjugendfeuerwehr zu Gast in unserer Schreinerei.

In einem ca. 2-stündigen Workshop haben sie mit Carlo Schaub schöne Frühstücksbrettchen hergestellt. Hierfür mussten die vorbereiteten Rohlinge aus Erle abgerundet und die Kanten gebrochen werden. Die Brettchen erhielten dann noch das Lohe-land-Logo als Brandzeichen und die Kinder und Jugendlichen durften sie mit dem LötKolben mit ihren Initialien versehen.

Getränke wurden von der Stiftung gestellt. Für alle war es eine gelungene Ferienaktion.



KANUABENTEUER AUF DER FULDA

26 Mädchen und Jungen nahmen in der zweiten Woche der Sommerferien an der Kanutour der Pfadfindergruppe Loheland auf der Fulda teil. Dabei waren die Teilnehmenden weitgehend auf sich alleine gestellt: Alles Material sowie Verpflegung wurde in den Kanus mitgeführt, es musste Untiefen und Hindernissen ausgewichen werden, das Essen wurde auf offenem Feuer selbst zubereitet und nach dem Aufbau der Zelte fand sich die Grup-

pe zum Singen und Erzählen am Lagerfeuer ein. Jeder musste sich in die Gemeinschaft einbringen und seinen Beitrag zum Gelingen der Tour beitragen. Am Ende waren sich alle einig: Es war eine abenteuerliche und gelungene Tour und die drei Tage waren viel zu schnell vorbei.

Thomas Peffermann





September

Mi	03.09.	Tagesausflug Klasse 7a	
			11:00
So	14.09.	Tag des offenen Denkmals	-
			17:00
Fr	19.09.	Konzert „Zwischenräume“ (Franziskusbau und Waggonia)	19:30

Oktober

Mo	06.10.		
-	-	Herbstferien	
Fr	17.10		
Mo	06.10.		
-	-	Kita geschlossen	
Fr	10.10		
So	26.10.	Führung: Die Frauensiedlung Loheland entdecken	14:30

Spätere Termine und Terminänderungen sind auf unserer Website unter www.loheland.de/kalender einzusehen und zu abonnieren.

NACHHILFE IN MATHE

Hallo, ich bin Noame Hämel und biete Mathe -Nachhilfe für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klasse an. Ich unterstütze bei Hausaufgaben, der Vorbereitung auf Klassenarbeiten und beim Schließen von Lücken.

Bei Interesse meldet euch gerne direkt bei mir
Handy: 0160 6904567

Impressum:

Herausgeber: Loheland-Stiftung
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit,
Melanie Pappert, Tanja Abeln-Bil
Nächstes Lomit: 11.09.2025
Redaktionsschluss: 10.09.2025, 10h
Lomit per Mail abonnieren: Mail an
mitteilungsblatt@loheland.de



Lohelandimpression



August / September

Salat (begrenzt)	Stk	1,00 - 2,50 €
NEU Spitzkohl	kg	3,50 €
NEU Wirsing (begrenzt)	kg	3,70 €
NEU Sommerlauch	kg	5,50 €
<i>Mangold</i>	kg	7,00 €
Schnittlauch	Bd	1,50 €
Petersilie	Bd	1,50 €
Basilikum	Bd	1,50 €
Thymian	Bd	1,00 €
Zitronenmelisse	Bd	1,00 €
Rosmarin	Bd	1,00 €
Zitronenverbene	Bd	1,50 €
Bohnenkraut	Bd	1,00 €
Buschbohnen (begrenzt)	kg	9,00 €
Gurken (Vesper/Schlange)	kg	6,50 €
Zucchini	kg	3,00 €

AKTION: ZUCCHINI diese Woche nur **2,50€/kg**

Große Zucchini (+-1,5 kg) sogar nur **2,00€**

Tomaten rund (Salat)	kg	6,00 €
Fleischtomaten(begrenzt)	kg	7,50 €
Cocktailtomaten	kg	7,50 €
NEU Paprika (spitz/Snackpaprika)	kg	11,00 €